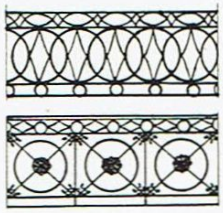
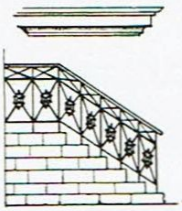
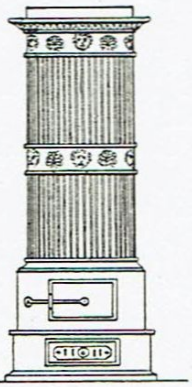
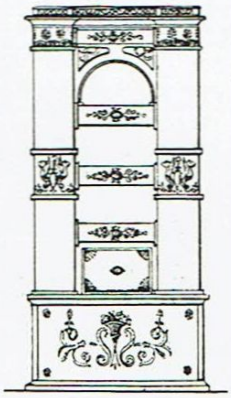






Eisen-Giesserey und Maschinen-Fabrik
von
Georg Egestorff
zu
LINDEN vor HANNOVER.



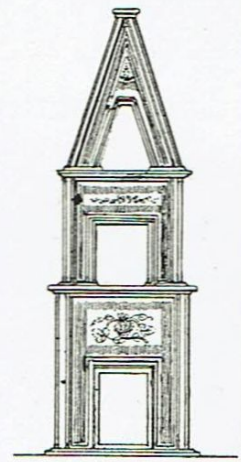
A. Eisen-Giesserey.

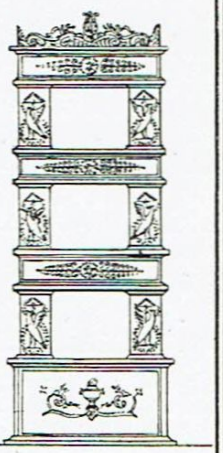
Zu derselben gehören folgende, zum Theil hierneben abgebildete Eisen-Waaren, als: Angewalle, Anker zu Mauern und Gasmessern, Bankleisten, Thüren, Zargenlager, Roste und Roststäbe, einzelne Theile von Maschinen, Grab-Monumente, Grab-Platten und Grabplatten-Gerüste, Schuh- und andere Gasmesser, Brunnenzargen, Walzen, Schmiedefeuer, Schrungräder, Wasserpumpen, Pumpenventile, Zuckerbacken, Kessel, Liegelöfen, Oefen aller Art, grosse und kleine Mörser, Retorten, Schlingblätter, Gamellen, grosse und kleine Laufzingel mit Laufsteen, Kugeln, Gestänge, Wellen, Rosetten und alle Arten Verzierungen, Tragen, Pforten, grosse und kleine Kreuze, Pfeilen, Pfeilen, Lagerbüchsen, Pilaster, Tragen, Aborthäuschen, Wasser- und Dampfleitungshähnen, Garben, Walzen, Schraubstöcke, Schrauben, Feuerungen, Radkränze, Wagenbolzen, u. s. w. so wie alle übrigen möglichen Arbeiten nach vorhandenen oder anzufertigenden Modellen und Zeichnungen verfertigt.

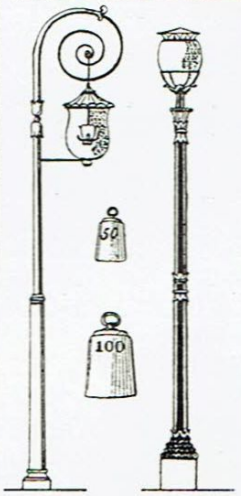
Jeder bestellte Gegenstand wird nur dann für fertig gehalten, wenn die Anfertigung des Modells mit Genauigkeit und Sauberkeit vollendet worden ist.

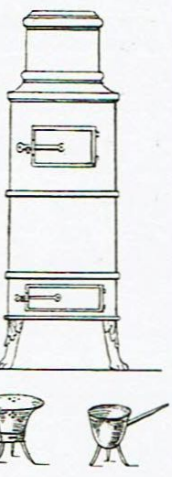
Von den täglichen Vorräthen vorkommender Waaren wird stets ein vollständiges Lager gehalten werden, um diesen sich die geehrten Abnehmer und Besteller, welche mir ihr Zutrauen schenken, überzeugt halten, dass zu jeder Gegenstand, unter Garantieleistung des Gebrauchs und Zwecks, sorgfältig eben genommen wird, welches sich dazu auch besser qualificirt, so wie auch, dass alle Waaren in unübertroffener Qualität und zu den billigsten Preisen gefertigt werden.

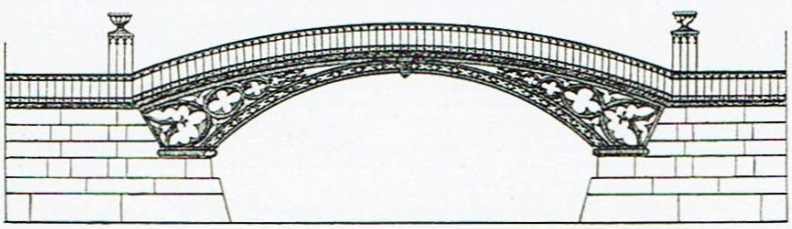
Ebenfalls übernehme ich angemessenen Rabatt bewilligt auf alle

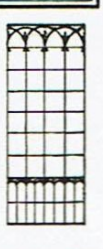




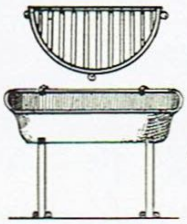


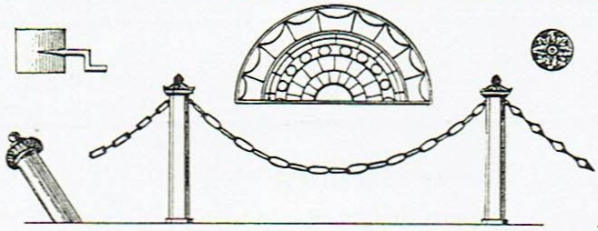


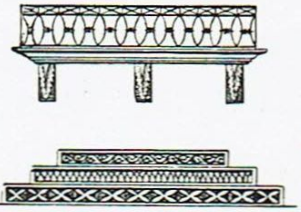




Lithogr. v. F. Baumgarte in Hannover



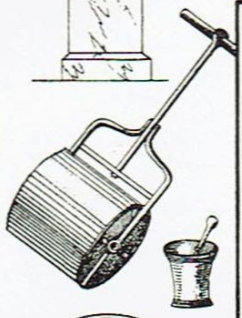


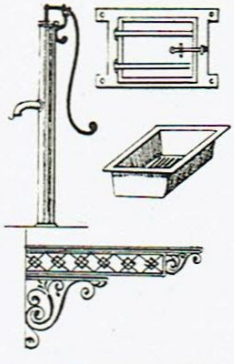


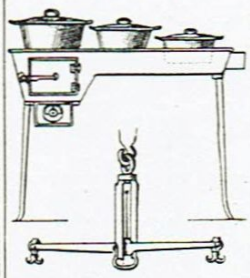
altes Gußeisen zu den höchsten Preisen angekauft und in Tausch angenommen.

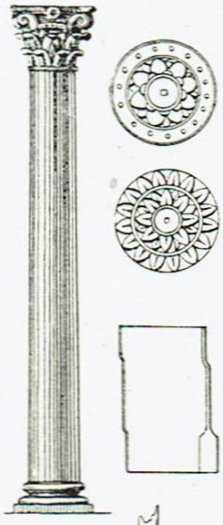
B. Maschinen-Fabrik.

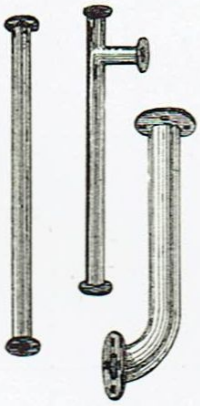
In derselben werden alle im Gewerb- und Fabrikfache vorkommenden Maschinen besonders Dampf-Maschinen, hydraulische Pressen, u. s. w. in allen Arten und Größen unter Benützung der neuern im Maschinen-Bau-Fache gemachten Verbesserungen, in höchster Vollkommenheit und zu den billigsten Preisen angefertigt. Auch sollen, sobald die bereits eingegangenen Bestellungen ausgeführt sind, mehrere der obengenannten Maschinen in verschiedenen Arten und Größen vorräthig gehalten werden.

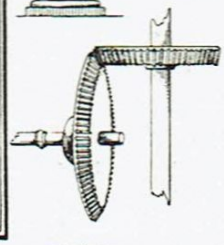


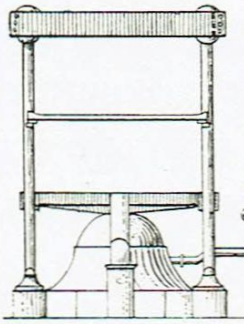
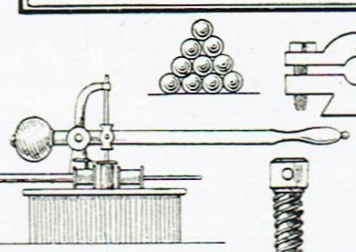
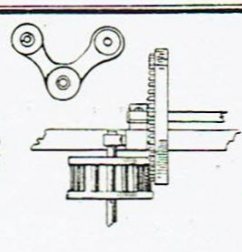
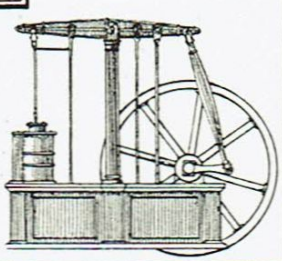










Da es mir eines Theils gelungen, zu beyden Geschäften aus den ersten Fabriken Englands, dem Vaterlande der Eisengießerey und des Maschinenbau's geschickte Werkführer und Arbeiter zu engagiren, andern Theils aber die vortheilhafte Verbindung beyder Geschäfte, und der gleichzeitige Betrieb mehrerer anderer Gewerbszweige mir besondere und eigenthümliche Hülfsquellen gewährt, so darf ich mit Zuversicht sowohl unitadelhafte Gußwaaren und Maschinen, als auch die billigsten Preise versprechen. Wie bei allen übrigen von mir betriebenen Geschäften die Wünsche meiner geehrten Abnehmer stets die Richtschnur meiner Thätigkeit und unermüdeten Bestrebungen gebildet haben, so wird solches auch bey diesem neu begonnenen Fabrikzweige der Fall seyn, und darf ich hoffen durch zahlreiche Bestellungen die Theilnahme des geehrten Publicums bestätigt zu sehen.

Linden vor Hannover im September 1835.